

Die Geschichte der Evangelischen Kirche der Union

Band I

Die Anfänge der Union
unter landesherrlichem
Kirchenregiment
(1817–1850)

Herausgegeben von
J. F. Gerhard Goeters und Rudolf Mau



Evangelische Verlagsanstalt

INHALT

Vorwort	9
Gesamtplan	15
Redaktionelle Vorbemerkungen	16
Abkürzungen	
a) allgemeine Abkürzungen	17
b) Zeitschriften, Reihen, Lexika	19
c) Archive	23
Allgemeines Literaturverzeichnis	24

Die Anfänge der Union unter landesherrlichem Kirchenregiment (1817–1850)

Einleitung (J. F. Gerhard Goeters)	27
--	----

Kapitel I:

Vorgeschichte: Die Voraussetzungen einer einheitlichen Evangelischen Landeskirche (bis 1817)

1. Das Staatsgebiet der preußischen Monarchie, seine kirchenorganisatorische und konfessionelle Gliederung (J. F. Gerhard Goeters)	41
2. Bekenntnis und Staatskirchenrecht: Das Wöllnersche Edikt (1788) und das Allgemeine Preußische Landrecht (1794) (J. F. Gerhard Goeters)	46
3. Die Reorganisation der staatlichen und kirchlichen Verwaltung in den Stein-Hardenbergschen Reformen: Verwaltungsunion der kirchenregimentlichen Organe (J. F. Gerhard Goeters) . . .	54
4. Schul- und Hochschulreformen. Die neuen theologischen Fakultäten. Friedrich Schleiermacher (Eckhard Lessing)	58
5. Religiöse Züge der vaterländischen Erhebung 1813–1815 (J. F. Gerhard Goeters)	67
6. Der Anschluß der neuen Provinzen von 1815 (Sachsen, Vorpommern, Posen, Westpreußen, Westfalen, beide Rheinpro- vinzen) und ihre kirchliche Ordnung (J. F. Gerhard Goeters) . . .	77
7. Die kirchliche Reformdiskussion (J. F. Gerhard Goeters)	83

Kapitel II:
Die Entstehung der Evangelischen Landeskirche unter
Friedrich Wilhelm III.
(1817–1840)

Der Wortlaut der Unionsurkunde vom 27. 9. 1817	
Handschriftlicher Entwurf	88
Transkription	91
1. Reformationsjubiläum und Kirchenunion (1817) (Klaus Wappler)	93
2. Karl von Altenstein und das Ministerium der geistlichen, Un- terrichts- und Medizinalangelegenheiten (Klaus Wappler) . .	115
3. Die Synoden und ihre Sistierung in der Reaktionszeit. Konsistorialregiment und episkopalistische Tendenzen (Albrecht Geck)	125
4. Agende, Agendenstreit und Provinzialagenden (Wilhelm H. Neuser)	134
5. Die Erweckungsbewegung und ihre kirchliche Formation (Gerhard Ruhbach)	159
6. Rationalismus und Vermittlungstheologie. Unionstheologie und Hegelianismus an den preußischen Fakultäten (Joachim Mehlhausen)	175
7. Augustana-Jubiläum und Julirevolution (1830) (Joachim Mehlhausen)	210
8. Die lutherische Separation. Union und Bekenntnis (1834) (Wolfgang Nixdorf)	220
9. Die Entstehung der Rheinisch-Westfälischen Kirchenordnung (Wilhelm H. Neuser)	241
10. Die Kraftprobe des Staates mit der katholischen Kirche in der Mischehenfrage (1837) und die Rückwirkung auf den Protestantismus (Dietrich Meyer)	256

Kapitel III:
Die Evangelische Landeskirche auf dem Weg
zur verfassungsmäßigen Selbständigkeit
(1840–1850)

1. Die kirchlichen Vorstellungen König Friedrich Wilhelms IV. und das Ministerium Eichhorn (J. F. Gerhard Goeters)	271
---	-----

2. Der Friedensschluß mit der katholischen Kirche (1841) (Dietrich Meyer)	283
3. Das Bistum Jerusalem (1841) und der Kölner Dombau (1842) (Klaus Wappler)	290
4. Religions- und Kirchenkritik in der öffentlichen Diskussion des Vormärz (Johannes Hilbert/Joachim Mehlhausen)	298
5. Lichtfreunde, Deutschkatholiken und Katholisch- apostolische Gemeinden (Helmut Obst)	317
6. Nationalkirchliche Tendenzen und Landeskirchen. Gustav Adolf-Verein und Berliner Kirchenkonferenz (1846) (J. F. Gerhard Goeters)	332
7. Landeskirchliche Reform-, Bekenntnis- und Verfassungsfr- agen. Die Provinzialsynoden und die Berliner Generalsynode von 1846 (Wilhelm H. Neuser)	342
8. Die Landeskirche und die Revolution von 1848/49. Die Reichsverfassung und die preußische Verfassungsfrage (Gerhard Besier)	366
9. Der Wittenberger Kirchentag und die Innere Mission (1848/49) (J. F. Gerhard Goeters)	391
10. Die oktroyierte Verfassung und die Errichtung des Evange- lischen Oberkirchenrats (1850) (Hartmut Sander)	402
Amtslisten	419
Register	
I. Personenregister	424
II. Ortsregister	444
III. Sachregister	449
Autorenverzeichnis	457

Die Geschichte der Evangelischen Kirche der Union

Band 2

Die Verselbständigung der Kirche
unter dem
königlichen Summepiskopat
(1850–1918)

Herausgegeben von
Joachim Rogge und Gerhard Ruhbach



Evangelische Verlagsanstalt

INHALT

Gesamtplan	9
Redaktionelle Vorbemerkungen	10
Abkürzungen	11
a) allgemeine Abkürzungen	11
b) Zeitschriften, Reihen, Lexika	13
c) Archive	16
Allgemeines Literaturverzeichnis	17

Die Verselbständigung der Kirche unter dem königlichen Summepiskopat (1850–1918)

Einleitung (J. F. Gerhard Goeters)	21
--	----

Kapitel IV:

Der Weg der Evangelischen Landeskirche im Zeichen konfessionell gegliederter Einheit

1. Union und Konfession (Wilhelm H. Neuser)	29
2. Kirchentage und Eisenacher Konferenzen (Joachim Rogge)	42
3. Der konservative „Protestantismus als politisches Prinzip“ (Rudolf Mau)	55
4. Die Normierung des Schulwesens durch die Stiehlschen Regulative (1854) (Klaus Goebel)	70
5. Die Revision der Rheinisch-Westfälischen Kirchenordnung (Wilhelm H. Neuser)	78
6. Monbijou-Konferenz (1856) und Evangelische Allianz (1857) (Dietrich Meyer)	97
7. Die „Neue Ära“ und die Einleitung eines kirchlichen Ver- fassungsneubaus (1858–1862) (Gerhard Besier)	109
8. Der kirchliche Liberalismus in Preußen (Joachim Mehl- hausen)	120
9. Die Landeskirchen der alten und der neuen Provinzen (nach 1866) (Joachim Wächter)	151
10. Protestantisches Nationalgefühl und Reichsgründung (Ger- hard Besier)	171
11. Die Oktoberversammlung 1871 und die nationalkirchliche Einheit (Gerhard Besier)	181

12. Der Kulturkampf in Preußen und die Landeskirche (Gerhard Besier) 196
13. Das Schulaufsichtsgesetz und die „Allgemeinen Bestimmungen“ (Klaus Goebel) 216

Kapitel V:

Die Evangelische Landeskirche der älteren Provinzen im Widerstreit der kirchlichen Parteien und Bewegungen (1876–1918)

1. Die außerordentliche Generalsynode von 1875 und die Generalsynodalordnung von 1876. Fortschritt und Grenzen kirchlicher Selbstregierung (Joachim Rogge) 225
2. Die Formation der kirchlichen Parteien. Die Dominanz der „Positiven Union“ (Rudolf Mau) 233
3. Die Beilegung des Kulturkampfes und die Gründung des Evangelischen Bundes (1878–1886) (Gerhard Besier) . . . 247
4. Die christlich-soziale Bewegung, der Zentralverein für Sozialreform und die Innere Mission (Joachim Mehlhausen) 258
5. Die Kleist-Hammersteinschen Anträge auf größere Selbstständigkeit der evangelischen Kirche (1886/1887) (Gerhard Besier) 284
6. Die Entstehung der Gemeinschaftsbewegung (1888) (Gerhard Ruhbach) 296
7. Das soziale Experiment des Kaisers und der Kirche. Der Evangelisch-soziale Kongreß (Wilhelm H. Neuser) 307
8. Apostolikumstreit und Agendenreform (1892–1895) (Hanna Kasparick) 318
9. Positive und „liberale“ Theologie im Zusammenhang der preußischen Kulturpolitik (Eckhard Lessing) 331
10. Der Deutsche Evangelische Kirchenausschuß (1903) (Hartmut Sander) 355
11. Die Auseinandersetzung um die konfessionelle Schule und das preußische Volksschulunterhaltungsgesetz von 1906 (Klaus Goebel) 373
12. Religionsgeschichtliche und modern-positive Theologie (Eckhard Lessing) 384
13. Das Lehrbeanstandungsgesetz von 1910 (sog. Irrlehre-gesetz) (Eckhard Lessing) 401

14. Die Krise der Gemeinschaftsbewegung durch die Pfingstbewegung (Gerhard Ruhbach)	408
15. Die Kirchenaustrittsbewegungen bis zum Ersten Weltkrieg (Klaus Wappler)	428
16. Mission und Kolonialismus im Preußen der Wilhelminischen Ära (Gerhard Besier)	439
17. Die Auslandsarbeit des Evangelischen Oberkirchenrats (Gerhard Besier)	457
18. Die Landeskirche und der Erste Weltkrieg (Gerhard Besier)	480
Amtslisten.	499
Register.	505
I. Personenregister.	505
II. Ortsregister.	531
III. Sachregister.	535
Autorenverzeichnis.	546

Die Geschichte der Evangelischen Kirche der Union

Band 3

Trennung von Staat und Kirche
Kirchlich-politische Krisen
Erneuerung kirchlicher Gemeinschaft
(1918–1992)

Herausgegeben von
Gerhard Besier und Eckhard Lessing



Evangelische Verlagsanstalt
Leipzig

INHALT

Gesamtplan	8
Vorwort	9
Redaktionelle Vorbemerkungen	10
Abkürzungen	
a) Allgemeine Abkürzungen	11
b) Zeitschriften, Reihen, Lexika	14
c) Archive	17
Allgemeines Literaturverzeichnis	18

Trennung von Staat und Kirche Kirchlich-politische Krisen Erneuerung kirchlicher Gemeinschaft (1918–1992)

Einleitung (Joachim Rogge)	31
----------------------------------	----

Kapitel VI: Die Evangelische Kirche der altpreußischen Union im Weimarer Staat (1918–1933)

1. Zwischen Waffenstillstand und Reichsverfassung. Die APU und das Ende des monarchischen Summepiskopats (Gerhard Besier)	35
2. Die neue preußische Kirchenverfassung und die Bildung des Deutschen Evangelischen Kirchenbundes (Gerhard Besier)	76
3. Die Kriegsschuldfrage, das Problem unterschiedlicher Staats- und Kirchengrenzen und die Ökumenische Bewegung (Gerhard Besier)	118
4. Dogmatische Neuansätze, politisch-ethische Kontroversen und praktisch-theologisches Handeln in Kirche und Universitätstheologie (Gerhard Besier)	142

Kapitel VII:
Die Evangelische Kirche der altpreußischen Union
während der nationalsozialistischen Herrschaft
(1933–1945)

1. Beginn der Kirchenverfassungsreform unter politischem Druck (1933) (Joachim Mehlhausen)	211
2. Die Eingriffe des nationalsozialistischen Staates und die Herrschaft der Deutschen Christen (1933–1934) (Joachim Mehlhausen)	232
3. Der Kampf um die Geltung der Bekenntnisse und die konfessionellen Auseinandersetzungen März 1933 – Mai 1934 (Wilhelm H. Neuser)	264
4. Das kirchliche Notrecht und die Gestalt der APU (1934–1935) (Andreas Kersting)	277
5. Die Lenkung der APU durch die Kirchengemeinschaften (1935–1937) (Gerhard Besier)	305
6. Die konfessionelle Frage 1935–1937 (Wilhelm H. Neuser) ..	368
7. Die APU unter ideologischem und politischem Druck des nationalsozialistischen Staates (1937–1939) (Gerhard Besier)	382
8. Der Nationalsozialismus als Säkularreligion (Gerhard Besier)	445
9. Die Zeit des Zweiten Weltkrieges (1939–1945) (Wilhelm Hüffmeier)	479
10. Die Judenfrage im Bereich der APU 1933–1945 (Christine-Ruth Müller)	509
11. Flucht und Vertreibung und der Zerfall der östlichen Provinzen am Ende des Krieges (Hartmut Sander)	549

Kapitel VIII:
Die APU/EKU als offene und gegliederte Kirchengemeinschaft
(1945–1992)

1. Neuorientierung nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges (Jürgen Kampmann)	561
2. Äußere und innere Probleme der Nachkriegsjahre (Jürgen Kampmann)	604

3. Die Aufnahme der Flüchtlinge und Vertriebenen (Peter Maser)	649
4. Der Weg der EKU zwischen 1953 und 1989 (Friedrich Winter)	671
5. Die deutsche Wiedervereinigung und die Aufhebung der Bereichsgliederung (Peter Maser) ...	734
6. Die kirchlich-theologische Arbeit der EKU 1953–1992 (Wilhelm Hüffmeier)	763
 Rückblick: Der Weg der Unionskirche 1817–1992 (Rudolf Mau/Klaus Wappler)	 827
Bilanz: Die Union in theologischer Perspektive (Eckhard Lessing/Wilhelm Hüffmeier)	852
 Amtslisten (Hartmut Sander).....	873
Zeittafel zur Geschichte der EKU 1945–1992 (Gerhard Lindemann)	881
Register	
I. Personenregister	902
II. Ortsregister	950
III. Sachregister	957
Erläuterungen zu den Verfassungsschemata (Beilage)	969
Autorenverzeichnis	984